

an das Vorwort der Institutionen, welche legibus ar-
mata ist, darf als eine gerechte bezeichnet werden.
Dann haben die römischen Imperatoren in den von ih-
nen unterworfenen Gebieten das römische Recht einge-
führt. Sie haben auch erkannt, dass beide Gewalten
zum Schutze des Friedens einträchtig zusammenwirken
müssen und haben auf den Grundlagen, welche die Apo-
stel geschaffen haben, gemeinsam mit den Priestern¹⁾
das Gebäude der Kirche errichtet. Allen anmassenden
Forderungen des Papstes gegenüber wird hier das histo-
rische Verdienst der letzten römischen Kaiser um die
Kirche entgegengehalten; jeder, der ihren Nachfolgern
Unrecht tut, schmäht damit auch das Andenken dieser